



INTERKULTURELLE WO(HE) 2018

23. - 29.09.2018
im Werra-Meißner-Kreis

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

29.09.2018, 15 - 18 Uhr
in Hessisch Lichtenau



VIELFALT VERBINDET.

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER!



Die Interkulturelle Woche, bundesweit schon seit vielen Jahren durchgeführt, soll ab diesem Jahr auch den Veranstaltungskalender des Werra-Meißner-Kreises bereichern.

„Wir sind Vielfalt“ – ist in diesem wie bereits im letzten Jahr das Motto. Es gilt auch und in besonderer Art und Weise für den Werra-Meißner-Kreis, der durch die Zuwanderung der letzten Jahrzehnte und insbesondere der letzten Jahre bunter und vielfältiger geworden ist.

Diese Vielfalt wollen wir wertschätzen und uns auf Augenhöhe begegnen.

Zahlreiche interessante Veranstaltungen und Projekte gibt es in der Interkulturellen Woche im Zeitraum vom 23. bis 29. September 2018 bei uns im Werra-Meißner-Kreis. In meiner Funktion als Schirmherr lade ich Sie herzlich ein, die Vielfalt dieser Veranstaltungen und Begegnungen zu erleben und Neues zu entdecken, miteinander ins Gespräch zu kommen und in der Gemeinschaft schöne Momente zu genießen.

Den Abschluss stellt der „Markt der Möglichkeiten“ dar, der in diesem Jahr in Hessisch Lichtenau stattfindet. Diese Veranstaltung hat im Jahr 2016 in Eschwege und im letzten Jahr in Bad Sooden-Allendorf zahlreiche Besucherinnen und Besucher mit und ohne Migrationshintergrund mit einem bunten kulturellen und informativen Programm begeistert.

Mit dem Unterzeichnen der Werra-Meißner-Kreis-Erklärung haben wir ein klares Zeichen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung, egal von welcher Seite kommend, gesetzt.

Wir möchten ein friedliches und respektvolles Zusammenleben auf der Basis unserer demokratischen Grundwerte mit allen uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten gemeinsam gestalten und gegen Ausgrenzung und Benachteiligung eintreten.

Aufgrund der räumlichen Nähe und guten Netzwerke haben wir im Werra-Meißner-Kreis besonders gute Voraussetzungen, um offene Dialoge zu führen und ein echtes Willkommensgefühl zu etablieren. Zuwanderung hat schon immer Herausforderungen für alle Seiten mit sich gebracht, birgt aber in viel höherem Maß Chancen und neue Perspektiven.

Wir möchten jedem Menschen, der hier eine Heimat findet, zur freien Entfaltung im Rahmen seiner Rechte und Pflichten, vor allem aber auch seiner Möglichkeiten und Wünsche, verhelfen. Dabei ist es uns wichtig, offene Gespräche über Rahmenbedingungen und ihre Ausgestaltung bei uns vor Ort zu führen.

Die Interkulturelle Woche bietet Raum und Zeit für diese Diskurse, vor allem bedeutet sie aber gelebte Integration, sie lädt alte und neue Nachbarn ein, sich zu begegnen - in einem herzlichen und offenen Miteinander.

Ich möchte Sie auch einladen, unsere Internetseite rund um das Thema Integration zu besuchen, auf der zahlreiche aktuelle Informationen abrufbar sind.

Herzlichst

Ihr

Stefan G. Reuß

Landrat und Schirmherr zur Interkulturellen Woche 2018

»VIELFALT VERBINDET.«

Gemeinsames Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2018 Begegnung - Teilhabe - Integration

Vielfalt ist Alltag in unserem Land: Sie wird in den Familien gelebt, in den Nachbarschaften, in den Schulen, am Arbeitsplatz, in den Kirchen und Glaubensgemeinschaften, in den vielen Organisationen, die das gesellschaftliche Leben gestalten. Überall begegnen sich Menschen verschiedener Herkunft, arbeiten an gemeinsamen Zielen und Zukunftsvorstellungen. Die einen sind seit Generationen hier zuhause, die anderen sind aus allen Himmelsrichtungen zugewandert: Das ist Deutschland – ein Land mit einer langen Geschichte und gewachsener kultureller Prägung. Und zugleich ein Land, das offen ist für Menschen, die eigene Traditionen mitbringen.

Vielfalt macht neugierig, sie ist bereichernd und zeigt immer wieder neue Perspektiven auf. Doch ebenso gibt es die Erfahrung, dass Vielfalt Angst vor dem Fremden oder vor Veränderungen auslöst. Manchmal ist sie konfliktträchtig und anstrengend. Vielfalt ist eine Herausforderung für das Zusammenleben und den Zusammenhalt in einem Gemeinwesen.

Uns ist bewusst: Vielfalt muss auch ausgehalten und immer wieder eingeübt werden. Die grundlegenden Rechte und Pflichten aller in Deutschland lebenden Menschen sind in unserer Verfassung und in den Gesetzen klar formuliert. Das heißt aber nicht, dass die konkrete Ausgestaltung des Zusammenlebens einfach wäre. Jeder und jede einzelne in unserem Land trägt Verantwortung dafür, unsere offene Gesellschaft zu gestalten und Teilhabe zu ermöglichen.

*Reinhard Kardinal Marx, Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm,
Metropolit Dr. h.c. Augustinos*



In diesem Jahr möchten wir auch im Werra-Meißner-Kreis die Interkulturelle Woche an den unterschiedlichsten Orten begehen – miteinander ins Gespräch kommen, gemeinsam spielen, voneinander hören, ein vielfältiges Essen miteinander genießen.

Den Abschluss bildet das **„Gelebte Miteinander – der Markt der Möglichkeiten“** in Hessisch Lichtenau am 29.09.2018.



PROGRAMM DER INTERKULTURELLEN WOCHE

23.09.2018

17:00 Uhr | Anne-Frank-Schule Eschwege

Jazz Formation Ufermann, Konzert Salam

Alte Melodien aus christlicher, jüdischer und muslimischer Musik – künstlerisch aufbereitet – versprühen wahre Lebensfreude!

Evangelisches Forum, Pfrin. Sieglinde Repp-Jost, 05651/3588

Ab 10:00 Uhr | Kirche St. Marien in Bad Sooden, Kirchweg

Fest der Kulturen in Bad Sooden-Allendorf

Beginn mit Gottesdienst, anschließend fröhliches Beisammensein rund um Kirche und Gemeindehaus

*Kirchengemeinde St. Marien Bad Sooden Allendorf,
Pfr. Daniel Bormuth, 05652/3249*

24.09.2018

14:00 – 19:30 Uhr | Anne-Frank-Schule Eschwege

Fachtag Hilfe und Suchtprävention – Kinder und Jugendliche für das Leben stärken

Damit Kinder und Jugendliche aller Kulturen gegen den Missbrauch von Suchtmitteln stark werden, fördert man ihre „Lebenskompetenzen“, Fähigkeiten, die helfen, die Anforderungen des Lebens erfolgreich zu bewältigen. Der Fachtag gibt Informationen über Konsummotive, -formen, Substanzen und Hilfsangebote. Anmeldung erforderlich.

Diakonisches Werk Werra-Meißner, Fachstelle für Suchthilfe und Prävention, Harald Nolte, h.nolte@diakonie-werra-meissner.de, 05651/3394296, www.suchtpraevention-eschwege.de

25.09.2018

14:00 - 18:00 Uhr | Frau Holle-Park

Boule-Turnier in Hessisch Lichtenau

Mit Spaß und Freude gemeinsam Geschicklichkeit trainieren und dabei den „Wettkampf“ mit den Kugeln nicht aus den Augen verlieren. Wir freuen uns über Teams aus allen Teilen des Werra-Meißner-Kreises.

TV Hessisch Lichtenau1894 e.V., Michael Glade, 05602/4734

26.09.2018

Ab 15:00 Uhr | Marktplatz Witzenhausen

Spiel- und Spaßlieder

Offenes Singen für alle mit den Kindergartenkindern vom „Haus der kleinen Freunde“.

*„Brücken bauen in frühe Bildung“ des Werra-Meißner-Kreises,
Sabine Blum, 05542/4157*

18:00 - 21:30 Uhr | Bürgerhaus Sontra

Alle ANDERS? Oder doch wie WIR?

In dem Workshop mit dem Schwerpunkt „Interkulturelle Sensibilität im Erziehungskontext“ werden Fragen besprochen wie beispielsweise: Welche Erziehungsmodelle gibt es? Wie wirken sich Erziehungs-ideologien auf unsere Gesellschaft aus? Bedarf es Erziehung?

*Ev. Familienbildungsstätte Werra-Meißner,
Christina Britsch, 05651/3377013*

18:00 Uhr | Corvinushaus, Witzenhausen

Mitbringbuffet – mit interkulturellem Austausch

Für alle Menschen, die an interkulturellem Austausch mit vielfältigen Speisen interessiert sind. Das Essen für das Mitbring-Bufferet wird von den Teilnehmenden zu Hause vorbereitet. Es darf gern die eigene Nationalität widerspiegeln.

*Nachbarschaftsring Witzenhausen e.V.,
Siggi Asselmeyer, 0160/7223948*

27.09.2018

18:00 - 20:00 Uhr | Rathausaal Eschwege

Der Ausländerbeirat der Stadt Eschwege öffnet seine Türen

Gelebte Demokratie in Eschwege erfahrbar gestalten und Teilhabe für Zugewanderte ermöglichen – interessierte Zugewanderte und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, sich darüber zu informieren.

Ausländerbeirat Eschwege, Evelina Tolpina, 05651/304228

10:00 - 10:30 Uhr | Marktplatz Eschwege

Schön, dass es Dich gibt

Gemeinsame Luftballonaktion mit den Kindergartenkindern des Kindergartens Kreuzkirche und gemeinsames Singen mit Thorsten Exner.

„Brücken bauen in frühe Bildung“ des Werra-Meißner-Kreises, Selin Ostermann, 05651/21110

14:00 Uhr | Barfußpfad auf dem Meißner

Waldabenteuer im Geo-Naturpark Frau-Holle-Land

Walderkundung rund ums Jugenddorf. Den Abschluss bildet ein gemütliches Beisammensein mit Stockbrot backen.

Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt in Hessisch Lichtenau am alten Rathaus, Landgrafenstraße 17

14:00 Uhr (Abfahrt) – 17:00 Uhr (Rückfahrt)

Lebensqualität e.V., Regina Bauerfeind, 0176/40449536

15:00 - 17:00 Uhr | Gemeindesaal der Kreuzkirche

Filmnachmittag für Frauen und Kinder mit Waffeln und Gesprächen

Das Netzwerk Familie und Beruf lädt zum geselligen Miteinander ein.

Gleichstellungsbeauftragte des Werra-Meißner-Kreises, Thekla Rotermund-Çapar, 05651/30210701

28.09.2018

17:00 Uhr | Stadtteilladen Heuberg, Jasminweg 9, Eschwege

Kochen International ...

... heute in der chinesischen Küche.

Diakonie Werra-Meißner, Evelina Tolpina. Um Anmeldung wird gebeten bis 26.09. im Stadtteilladen unter 05651/10071

15:00 – 18:00 Uhr | Bürgerhaus Retterode „Meisenbug“, Torweg 1

Süßes Backen für den Markt der Möglichkeiten

mit den Landfrauen aus Retterode

Landfrauen Retterode, Martina Volland, 0162/7864554

18:00 Uhr | vor. Schloss Ermschwerd

Salziges Backen für den Markt der Möglichkeiten

mit den Landfrauen aus Ermschwerd

Landfrauen Ermschwerd, Zara Kanaani, 05542/508117

16:30 – 19:00 Uhr | Wehretal-Reichensachsen vor der Kirche

„Weiße Tafel“

Herzliche Einladung zum gemeinsamen essen, trinken, fröhlich sein ... Mitzubringen: gute Laune und ein kulinarischer Beitrag für die gemeinsame Tafel.

Helferkreis Wehretal in Zusammenarbeit mit Vereinen und Einrichtungen, Kathrin Beyer 0151/14448464

29.09.2018

18:00 Uhr | Marktkirche Eschwege

Konzert mit hebräischen Liedern

mit der jüdischen Kantorin Esther Lorenz

*Kirchengemeinde Marktkirche Eschwege,
KMD Susanne Voß*



GELEBTES MITEINANDER



MARKT DER MÖGLICHKEITEN

29.09.2018

15:00 – 18:00 UHR

Bürgerhaus Hessisch Lichtenau
Sälzerweg 2

Verschiedenste Aktionen, Infostände und ein
Bühnenprogramm laden zum Mitmachen ein!

BEGRÜSSUNG UND BÜHNENPROGRAMM

Grußworte und Einführung in das Programm

New Generation – HIP-HOP and R'B Dancegroup,
Tanzvorführung des Dialog e.V.

„**Jetzt sind wir ...**“ – Berichte, Eindrücke, Gefühle zum Leben im Werra-Meißner-Kreis. Flüchtlinge kommen zu Wort und sprechen über ihr Leben und ihre Zukunft. – ein Dokumentationsfilm aus dem Werra-Meißner-Kreis.

„**Quo vadis rappt!**“ – Musikprojekt der Werkstatt für junge Menschen e.V.

Podiumsrunde zum Film „**Jetzt sind wir ...**“

New Generation – HIP-HOP and R'B Dancegroup,
Tanzvorführung des Dialog e.V.

AKTIONEN

Aktionen auf dem Gelände:

Das AWO-Spielmobil steht bereit

Spielen – spielen – spielen

AWO Werra-Meißner, Runa Aasland-Jost, 05651/306724

Jogo de Malha

Scheiben werfen auf portugiesisch!

Kultur- und Sportclub Lusitania, Joao Azevedo, 0170/2617784

Kicken mit dem Lebendkicker

Sie treten in Teams von mehreren Personen an und spielen im Lebendkicker gegen andere Teams.

Sportcoaches Werra-Meißner, Edmund Pliefke, 05602/913452

Per Streichholzwurf einmal um die Welt purzeln

Eine Sportaktion der etwas anderen Art!

Sportcoach Hessisch Lichtenau, Ingrida Lemmerca, 05602/9090801

Wir hinterlassen Spuren – bist Du dabei?

Wir gestalten unter Anleitung von Birgit Klinkert ein gemeinsames Kunstwerk mit Mosaiken!

*Ev. Familienbildungsstätte Werra-Meißner,
Christina Britsch, 0151/20719413*

Aktionen im Bürgerhaus:

3-Minuten Theaterstücke des Mikro-Theaters aus Kassel

„Du öffnest ein Buch – das Buch öffnet Dich.“

Junge Geflüchtete machen Theater für Dich! Wer ein Theaterstück sehen will, muss zuvor eine kleine Klappe öffnen.

Fotoshooting „Vielfalt verbindet“

*Jugendförderung der Stadt Hessisch Lichtenau,
Maika Simon, 05602/918111*

Let's Work schminkt und lässt glitzern

Glitzertatoos lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Mit kreativen und lustigen Schminktatoos verzaubern Let's Work-Frauen im Handumdrehen ein Kindergesicht, einen Arm oder ein Handgelenk. *Ev. Familienbildungsstätte Werra-Meißner, Christina Britsch, 0151/20719413*

Popcorn und Windspiele

Windspiele sind ein echter Hingucker. Zur Stärkung gibt es Popcorn! *Projekt Brücken bauen, Julia Fröhlich, 05651/9581443*

Puzzeln mit der Arche e.V. und der ev. Kirchengemeinde Hessisch Lichtenau

Die Welt der Puzzle für Groß und Klein
Arche e.V. Hessisch Lichtenau, Lina Schröder, 05602/515788

Spieletisch

Hier können Sie spielerisch miteinander ins Gespräch kommen
*Servicestelle Integration und freiwilliges Engagement Witzenhausen,
Zara Kanaani, 05542-508117*

KULINARISCHES

Süß und Salzig

Verkauf von Süßem und Salzigem durch die Landfrauen aus Ermschwerd und Retterode und Geflüchtete

Kaffeepar

Verkauf von Kaffee durch den TV Rot-Weiß Fürstentagen

Grillstation

Das Bürgerhaus grillt für den Markt der Möglichkeiten und wird für alle etwas dabei haben!

INFOSTÄNDE

Bunt statt Braun

Heike Matthies, 0160/93703333

Diakonisches Werk Werra-Meißner – Flüchtlingsberatung

Martin Röder, 05542/5029940

Ev. Familienbildungsstätte Werra-Meißner

Omnibus – die Freiwilligenagentur

Kathrin Beyer, 05651/3332424

MIGOEK – migrantische Ökonomie für ländliche Kommunen

Sarah Metz, 05651/992336

Partnerschaft für Demokratie im Werra-Meißner-Kreis

Stephan Sommerfeld, 05542/501732

Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete in Nordhessen

Martina Beaumont, 0561/81644 321

**Servicestelle Integration und
freiwilliges Engagement Witzenhausen**

Zara Kanaani, 05542/508117

Sportkreis Werra-Meißner e.V.

Edmund Pliefke, 05602/913452

Sprache und Bildung GmbH

Melanie Bake, 05651/754334

STAB Migration Werra-Meißner

Julia Kapinus, 05651/4741308

Werkstatt für junge Menschen e.V.

Ramiz Arifi, 05651/71751

Arche e.V. Hessisch Lichtenau und Partner

Lina Schröder, 05602/914788

Lequa e.V. – In Kooperation mit dem DLRG

Regina Bauerfeind, 0176/40449536

**Stadt Hessisch Lichtenau mit
der Kulturfördergemeinschaft Hessisch Lichtenau**

Ann-Kathrin Pfanzelt, 05602/807180

Ausländerbeirat Eschwege

Washa Beroschwili, 0173/9700458

Begegnungsstätte und Eschwege hilft

Isabel Gomes-Leps, 05651/7410844

Veranstalter:



Mehr Generationen Haus



Werra-Meißner-Kreis



Katholische Kirche
Hessisch Lichtenau



Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Der Markt der Möglichkeiten wird unterstützt von:

Bäckerei Hobein Hessisch Lichtenau

Gesundheitszentrum Gelstertal

*Menschen kommen und gehen,
treten in unser Leben, begleiten uns eine Zeit lang,
verweilen etwas und ziehen dann weiter.
Einige bleiben länger oder für immer.
Doch alle hinterlassen sie ihre Spuren,
die sich in unser Gedächtnis eingraben,
ja manche sogar in unsere Herzen.*

Werra-Meißner-Kreis/Stab Migration WIR-Koordination

Bremer Straße 10a, 37269 Eschwege
Julia Kapinus, 05651/30230308,
Julia.kapinus@werra-meissner.de
www.werra-meissner.de

Ev. Familienbildungsstätte Werra-Meißner

An den Anlagen 14a, 37269 Eschwege
05651 3377001, fbs-werra-meissner.de

Omnibus – die Freiwilligenagentur

Nikolaiplatz 13, 37269 Eschwege
Kathrin Beyer, Christina Britsch, Gudrun Lang
05651 3332424, omnibus@fbs-werra-meissner.de



www.integrationsnetz-wmk.de



freiwilligenagentur-wmk.de